

**I. Vorlage**

| Beratungsfolge - Gremium | Termin     | Status                      | Ergebnis |
|--------------------------|------------|-----------------------------|----------|
| Bau- und Werkausschuss   | 19.09.2012 | öffentlich -<br>Vorberatung |          |
| Stadtrat                 | 26.09.2012 | öffentlich -<br>Beschluss   |          |

**Stadttheater: Instandsetzung Dachtragwerk über Auditorium, Projektgenehmigung**

Aktenzeichen / Geschäftszeichen  
**GWF/NG/ -Pr**

**Anlagen:**

(2)

- Auszug aus Gutachten zur Tragwerksuntersuchung IB trafektum v. 06.12.10 (Seite 10-13)
- Kostenschätzung GWF/NG v. 18.08.2011

**Beschlussvorschlag:**

Für den Bauausschuss:

Der Bauausschuss begutachtet die Projektgenehmigung für die Ertüchtigung des denkmalgeschützten Stahl-Dachtragwerkes über dem Auditorium des Stadttheaters.

Für den Stadtrat:

Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung für die Ertüchtigung des denkmalgeschützten Stahl-Dachtragwerkes über dem Auditorium des Stadttheaters.

**Sachverhalt:**

Ein im Jahre 2010 durch das Ingenieurbüro Viezens/ trafektum erstelltes Tragwerksgutachten zeigt konstruktive Schwachstellen der historischen Stahl-Dachträger auf und empfiehlt dringend Sicherungs- und Ertüchtigungsmaßnahmen, um eine ausreichende und nachweisbare Tragfestigkeit/ Tragsicherheit des Dachtragwerkes zu erhalten.

Das Gutachten beinhaltet zudem ein technisches Konzept zur Ertüchtigung des Dachtragwerkes (Vorplanung) mit zugehöriger Kostenschätzung.

GWF hat auf dieser Grundlage eine Kostenschätzung über 400.000 € Gesamtkosten der Maßnahme inkl. Neben- und Folgearbeiten erstellt (Datum 18.08.2011).

Inzwischen erarbeitete das Planerbüro ein technisch wesentlich vorteilhafteres Konzept, welches wegen der minimalen Eingriffe in die historische Substanz der Dachträger auch beim Landesamt für Denkmalpflege auf größte Zustimmung stößt: statt kleinteiliger Verstärkungen ein-

## Beschlussvorlage

zelner Streben und Knotenbleche der bestehenden Stahlträger, unterstützt und entlastet ein neu einzubringendes, reversibles Stahlgerüst die vorhandenen Dachbinder.  
Laut Prognose der Tragwerksplaner verhält sich die neue Lösung in etwa kostenneutral zur früheren.

Als Ausführungszeitraum kommen grundsätzlich nur die Spielzeitpausen in Frage.  
Bauarbeiten während des laufenden Betriebes werden vom Theater abgelehnt, da auch die tagsüber stattfindenden Proben zu sehr gestört würden.

Um die Arbeiten in der nächsten Spielzeitpause im Sommer 2013 durchführen zu können, sind umgehend die Tragwerksplanerleistungen über die Weiterführung der Planung und Vorbereitung der Ausführung, Ausschreibungen und Vergaben zu beauftragen.

**Daher wird um Erteilung der Projektgenehmigung gebeten.**

### Finanzierung:

|   |   |
|---|---|
| Finanzielle Auswirkungen<br><input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten ca. 400.000 €       | jährliche Folgekosten<br><input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja € |
| Veranschlagung im Haushalt<br><input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Hst. 3311.9402.0000 Budget-Nr. | im <input type="checkbox"/> Vwhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh                       |
| wenn nein, Deckungsvorschlag:   |   |

### Beteiligungen

|           |                                      |                         |            |
|-----------|--------------------------------------|-------------------------|------------|
| Auftrag:  | Pfleger wurden beteiligt             | Gebäudewirtschaft Fürth | 05.09.2012 |
| Ergebnis: | zuständiger Pfleger wurde informiert | Anneliese Hiepel        | 05.09.2012 |

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Gebäudewirtschaft Fürth**

Fürth, 05.09.2012

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Referentin bzw.  
des Referenten

|   |
|---|
| Gebäudewirtschaft Fürth<br>Frau Angelika Promberger (-3414) |
|---|